

Bildergeschichte – Übung: Ordne die Textabschnitte schriftlich in die richtige Reihenfolge!

DER	Er stand plötzlich auf und schoss den Ball blitzschnell in die Höhe. Entsetzt schrie Jens auf, als er in der Eile unbeabsichtigt seinen Vater voll am Kopf traf. Die Männer erschraaken ebenfalls.	
WI	Da beschloss der Junge, mit einem Hochschuss auf sich aufmerksam zu machen, um seinen Vater an das versprochene Spiel zu erinnern.	
WIL	Herr Schießer war kreidebleich, nahm den Ball, sah Jens mit ernsten, funkelnden Augen an und meinte:	
KO	Es war ein schöner Frühlingstag. Voller Freude schnappte sich Jens den Fußball und bat seinen Vater, mit ihm auf der nahe gelegenen Wiese zu spielen. Herr Schießer war einverstanden, und beide marschierten fröhlich los.	
LEN	„Du hast Recht, wir haben viel zu lange geredet. Lass uns nun endlich Fußball spielen!“ „Warten Sie, ich komme mit!“, lachte Herr Ballinski.	
PF	Draußen vor dem Haus traf Vater den Nachbarn Herr Ballinski. „Na, wie geht’s?“, fragte dieser. Vater unterhielt sich sehr angeregt mit dem Mann, und beide merkten gar nicht, wie die Zeit verging.	
LL	Niedergeschlagen setzte sich der Junge neben die beiden geschwätzigen Herren auf den Boden. Er wartete und wartete. Mit der Zeit bekam er eine richtige Wut, denn die zwei Erwachsenen quasselten immer weiter.	
BA	Jens dagegen fing allmählich an, sich sehr zu langweilen. Er zerrte seinen Vater am Arm und wollte endlich auf die Wiese. Doch Herr Schießer vertiefte sich immer mehr ins Gespräch.	

Bildergeschichte – Übung: Ordne die Textabschnitte schriftlich in die richtige Reihenfolge!

DER	Er stand plötzlich auf und schoss den Ball blitzschnell in die Höhe. Entsetzt schrie Jens auf, als er in der Eile unbeabsichtigt seinen Vater voll am Kopf traf. Die Männer erschraaken ebenfalls.	
WI	Da beschloss der Junge, mit einem Hochschuss auf sich aufmerksam zu machen, um seinen Vater an das versprochene Spiel zu erinnern.	
WIL	Herr Schießer war kreidebleich, nahm den Ball, sah Jens mit ernsten, funkelnden Augen an und meinte:	
KO	Es war ein schöner Frühlingstag. Voller Freude schnappte sich Jens den Fußball und bat seinen Vater, mit ihm auf der nahe gelegenen Wiese zu spielen. Herr Schießer war einverstanden, und beide marschierten fröhlich los.	
LEN	„Du hast Recht, wir haben viel zu lange geredet. Lass uns nun endlich Fußball spielen!“ „Warten Sie, ich komme mit!“, lachte Herr Ballinski.	
PF	Draußen vor dem Haus traf Vater den Nachbarn Herr Ballinski. „Na, wie geht’s?“, fragte dieser. Vater unterhielt sich sehr angeregt mit dem Mann, und beide merkten gar nicht, wie die Zeit verging.	
LL	Niedergeschlagen setzte sich der Junge neben die beiden geschwätzigen Herren auf den Boden. Er wartete und wartete. Mit der Zeit bekam er eine richtige Wut, denn die zwei Erwachsenen quasselten immer weiter.	
BA	Jens dagegen fing allmählich an, sich sehr zu langweilen. Er zerrte seinen Vater am Arm und wollte endlich auf die Wiese. Doch Herr Schießer vertiefte sich immer mehr ins Gespräch.	